

An  
Herrn Matthias Burth, Bürgermeister  
den Gemeinderat der Stadt Aulendorf

Aulendorf, 25.01.2016

## Prüfanträge zum Haushalt 2016

Wir bitten folgende Anträge zu prüfen und im Gemeinderat bzw. Ausschuss zu behandeln.

### ■ **Einheitlicher LED-Lampentyp in Aulendorf**

Überprüfung der Möglichkeit von möglichst einheitlichen LED Lampentypen und/oder von einheitlichen LED Leuchtmitteln.

### ■ **Internetauftritt mit Newsletter**

Mittlerweile sind Newsletter ein wichtiges Tool bei der Onlineinformation. Wir bitten um Prüfung der Möglichkeit ein Newslettersystem im neuen Internetauftritt der Stadt zu integrieren.

### ■ **Umstellung auf papierlosen Gemeinderat**

Die "papierlose Politik" schont nicht nur die Umwelt, sondern senkt auch Kosten und macht die Arbeit im Rat effektiver. Wir bitten zu prüfen, wie ein papierloser Gemeinderat funktioniert. Insbesondere die technischen Voraussetzungen und was an Papier und Logistik (Verpacken, Versenden, Ausfahren) in Aulendorf damit eingespart werden kann. Dazu sollen auch Erfahrungen aus anderen Kommunen eingeholt werden, wie z.B. aus Oberkirch, Backnang, Rottweil, ... .

(Bericht zum Thema in der Landesschau Baden-Württemberg: [www.p-antrag.bus-aulendorf.de](http://www.p-antrag.bus-aulendorf.de))

### ■ **Beschäftigungsmöglichkeiten von Flüchtlingen: Stadtverwaltung/Bauhof, ...**

Flüchtlinge sollten nicht nur untergebracht, sondern auch integriert werden. Dazu gehört auch die Möglichkeit einer Beschäftigung. Wir bitten zu prüfen, ob es Möglichkeiten gibt Flüchtlinge in der Verwaltung und/oder auf dem Bauhof zu beschäftigen. In den Kirchengemeinden, soziale Einrichtungen, Vereine & Verbände soweit diese gemeinnützig sind.

### ■ E-Auto für die Verwaltung / E-Lastenfahrrad im Bauhofsinsatz

Die Elektromobilität hat aktuell insbesondere bei lokalen und regionalen Fahren seine Stärken. Wir bitten zu prüfen, inwieweit es möglich ist, Fahren von Mitgliedern der Stadtverwaltung mit einem E-Auto zurückzulegen. Dazu sollen die Daten der Fahrtenbücher von 2015 analysiert werden. Insbesondere sollen die Fahren nach

- Länge [in km],
- Wochentage der Fahrten,
- Person/en [anonym],
- Zweck der Fahrt,

tabellarisch und grafisch (z.B. Balkendiagramm) dargestellt werden.

Weiter bitten wir zu prüfen, ob die Möglichkeit des Einsatzes eines Elektrolastenfahrrads für den Bauhof besteht. Ein Elektrolastenfahrrad verbessert insbesondere dort die Wirtschaftlichkeit und die Abläufe, bei welchem ein Bauhofmitarbeiter für die Erledigung seiner Aufgaben mit relativ wenig und leichten Gerätschaften auskommt, wie z.B. mit einer Motorsense, einem Handbläser oder Gartengeräten. Diese Werkzeuge können - inklusive der zusätzlichen Ausrüstung, wie Eimer oder Benzinkanistern - ideal mit einem Elektrolastenfahrrad transportiert werden. Wir bitten die Optionen zu prüfen und insbesondere Erfahrungen aus anderen Kommunen/Stellen einzuholen, wie z.B. aus Ahlen, Wasserburg, LRA Tübingen, ... .

### ■ Marketing für den Steeger See / Überprüfung der Ausgaben

Über Jahre hinweg haben die Steegefreunde mit vorbildlichem Einsatz den Erhalt des Steeges gesichert. Auch die Stadt Aulendorf darf keine Möglichkeit auslassen, zur Verbesserung der Finanzen des Steeges beizutragen. Wir bitten um Prüfung des Marketingkonzepts für den Steege mit dem Ziel, die Einnahmen zu erhöhen und die Ausgaben zu senken. Dazu könnte gehören, dass die "neuen" Eintrittskarten schon zu Weihnachten als Geschenk angeboten werden und dass der Jahreskartenverkauf auch in der örtlichen Gastronomie möglich ist. Auch die hohen Druckkosten für die simplen und nicht fälschungssicheren Eintrittskarten sowie die Option von Werbung auf der Rückseite der Eintrittskarten bitten wir zu überprüfen sowie natürlich alle anderen zielführenden Möglichkeiten.